

Kammermusikführer

Herausgegeben von Arnold Werner-Jensen Unter Mitarbeit von Ludwig Finscher, Wolfgang Ludewig und Klaus Hinrich Stahmer

Mit 560 Notenbeispielen

Zwölfte Auflage

Philipp Reclam jun. Stuttgart

INHALT

Vorwort
Gattungen und Besetzungen der Kammermusik
Die Kammermusik vor Corelli
Entwicklungen im 15. und 16. Jahrhundert auf dem
Kontinent
Die Sonderentwicklung in England
Das 17. Jahrhundert
Arcangelo Corelli
Die Triosonate nach Corelli
Italien
Frankreich
England
Deutschland
Die Sonate für Melodie-Instrument und Generalbaß .
Sonaten für ein Melodie-Instrument allein
Kammermusik für Melodie- und obligates Tasten-
instrument
Duette für Melodie-Instrumente ohne Generalbaß
Begleitete Cembalomusik
Die Entstehung der klassischen Gattungen
Kammermusik für ein Melodie- und ein Tasteninstru-
ment (Klavier)
Die Violinsonate
Die Bratschensonate
Die Cellosonate
Sonaten für Bläser
Die Klarinettensonate
Das Klaviertrio
Das Klaviertrio mit Bläsern

6	Inhal
U	Linital

Das Klavierquartett	85
Das Klavierquintett	88
Klavierquintette mit Bläsern	92
Klaviersextett und Klavierseptett	93
Kammermusik mit Harfe	94
Das Streichtrio	95
Das Trio mit Bläsern und das Bläsertrio	99
Das Streichquartett	101
Das Quartett mit Bläsern	116
Das Streichquintett	117
Das Quintett mit Bläsern	121
Das Streichsextett	123
Das Sextett mit Bläsern	125
Das Septett	125
Das Oktett und das Nonett mit Bläsern	126
Das Doppelquartett und das Oktett für Streicher	128
Kammermusik für Bläser	129
Die Komponisten und ihre Werke	
(in chronologischer Folge)	133
Zwischenüberblicke:	
Die Mannheimer Hofmusiker	355
Komponisten um Schumann und Brahms	699
Europäische Komponisten am Beginn und in der	
1. Hälfte des 20. Jahrhunderts	840
USA	858
Die »Groupe des Six«, die Neoklassizisten und ihre	
Zeitgenossen	865
Neutöner und Traditionalisten – die Schönberg-Ära	910
Neue Musik nach 1945	1082
Fachwort-Erläuterungen	1111
Namenregister und Verzeichnis der besprochenen Werke	1133
= *	